

Vorlage Nr. 125/21

Betreff: **Einführung und Verpflichtung der/des Vorsitzenden**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Integrationsrat	22.03.2021	Berichterstattung durch:	Altersvorsitzende/n
-----------------	------------	--------------------------	---------------------

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 8101	Betreuung von Migranten und Migrantinnen
Produkt 8102	Förderung der Integrationsarbeit

Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein		
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich	
Ergebnisplan		Investitionsplan	
Erträge	€	Einzahlungen	€
Aufwendungen	€	Auszahlungen	€
Verminderung Eigenkapital	€	Eigenanteil	€
Finanzierung gesichert			
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
durch			
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt		
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)		

Begründung:

In analoger Anwendung des § 65 Abs. 3 GO wird der/die gewählte Vorsitzende des Integrationsrates vom Altersvorsitzenden eingeführt und zur gesetzlichen und gewissenhaften Wahrnehmung der Aufgaben verpflichtet.

Vorschlag für den Wortlaut der Verpflichtung:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Rheine erfüllen werden.

So wahr mir Gott helfe.“

Der Zusatz „So wahr mir Gott helfe.“ ist nicht verpflichtend, sondern freiwillig.